



Landesalpentour 5. Sept. – 8. Sept. 2024

Villnößtal

Donnerstag:

Anreise über die alte Brennerstraße unter der imposanten Europabrücke durch das Wipptal.

Wanderung für alle:

Wanderung im Wipptal. Obernberger See-Runde von Oberberg am Brenner.

Gehzeit: 2 Stunden, 180 Hm

Führung: Peter und Elisabeth Lasselsberger, mit Unterstützung von Elisabeth Angerer, Gerhard Paterno, Wolfgang Illmer, Elmar Madlener und Karl Kräutler. Anschließend Fahrt nach Teis und Zimmerbezug im Hotel Teiserhof.

Freitag:

Genusswanderung: Gampenalm 2062m

Die Landschaft am Fuße der Geißlergruppe ist geprägt von lichten Kiefern, Latschenwald und Geröllfeldern. Unterhalb bestimmen saftige Weiden das Landschaftsbild. Der Kontrast zu den markigen Dolomitengipfeln könnte nicht größer sein. In dieser wunderbaren Umgebung starten wir vom Parkplatz Zans 1680m zu unserer Rundwanderung mit Einkehrschwung bei der Gampenalm.

Gehzeit: 4 Stunden, 500 Hm

Führung: Elisabeth Lasselsberger, Elisabeth Angerer, Gerhard Paterno

Alpinwanderung: Zendleser Kofel 2422m

Fahrt mit dem Bus bis zum Parkplatz Zans. Von hier starten wir zur Schlüterhütte 2306m über das Kreuzkofeljoch zum Zendleser Kofel. Zurück geht es über die Kaserillalm 1920m, wo wir unsere Wanderung mit einem Einkehrschwung ausklingen lassen. Danach geht es wieder zum Parkplatz und mit dem Bus zurück in das Hotel.

Gehzeit: 5 Stunden, 800 Hm

Führung: Peter Lasselsberger und Elmar Madlener

Bergtour: Günther-Messner-Steig

Wir starten vom Parkplatz Zans (1.677 m) und erreichen über den Unteren und Oberen Herrensteig die Abzweigung auf den Günther-Messner-Steig. Es folgt nun der Anstieg Richtung Tullen (2.653 m), dem wir bei ausreichender Zeitreserve einen Besuch abstatten können. Weiter geht es im herrlichen, voralpinen Ambiente am Kamm der Aferer Geisler entlang (höchster Punkt ca. 2.645 m), immer wieder mit beeindruckenden Blicken auf die Nordwände der Sass Rigais. Auch eine 10 Meter hohe Leiter muss überwunden werden. Nach Ankunft unterhalb der Peitlerscharte halten wir auf das Kreuzkofeljoch (2.340 m) zu. Vorbei an der Schlüterhütte (2.300 m) und Kaserillalm (1.924 m) erreichen wir wieder den Ausgangspunkt unsere Tour.

Gehzeit: 7 Stunden, 1.200 Hm, Strecke 15 km

Führung: Wolfgang Illmer und Kräutler Karl

Samstag:**Genusswanderung:** Wanderung im Villnößtal

Diese Wanderung ist noch in Ausarbeitung und kann erst nach der Vorbegehung im Juli fixiert werden.

Gehzeit voraussichtlich: 4 Stunden, 500 Hm

Führung: Elisabeth Lasselsberger, Elisabeth Angerer, Gerhard Paterno

Alpinwanderung: Peitlerscharte 2357m

Mit Taxi-Bussen fahren wir bis zum Würzjoch 1987m. Von hier wandern wir auf dem Rundweg Peitlerkofel über die Peitlerhütte zur Peitlerscharte 2357m, weiter mit einem Gegenanstieg von ca. 180 Hm zur Einkehr in der Schlüterhütte. Hier treffen wir auf die Bergsteigergruppe.

Gehzeit: 5 Stunden, 550 Hm Anstieg, 850 Hm Abstieg

Führung: Peter Lasselsberger und Elmar Madlener

Bergtour: Peitlerkofel (2.875 m)

Die Tour startet beim Würzjoch (1.993 m) und führt vorbei an der Alpe Fornella (2.065 m) zur Peitlerscharte (2.358 m). Von da wird es beim Gipfelanstieg immer alpiner und mit klettersteigartiger Einlage erreichen wir dann den aussichtsreichen Gipfel. Zurück auf der Peitlerscharte steigen wir in südwestlicher Richtung zum bereits bekannten Kreuzkofeljoch (2.340 m) ab. Weiter geht es zur Schlüterhütte (2.300 m) und über die Gampenalm (2.059 m) zum Parkplatz Zans (1.677 m).

Gehzeit: 6 Stunden, 970 Hm Aufstieg, 1.280 Hm Abstieg, Strecke 15 km

Führung: Wolfgang Illmer und Kräutler Karl

Sonntag:

Der Sonntag steht im Zeichen von Kultur. Es gibt eine Stadtführung durch Sterzing. Sterzing ist eine alte Handelsstadt in der auch die Fugger mit Silber handelten.

Alternativ wird eine ca. 2-stündige Wanderung um Sterzing angeboten.

Nach einem gemeinsamen Einkehrschwung fahren wieder zurück ins Ländle.

Führung: Elisabeth und Peter Lasselsberger mit Unterstützung von Elisabeth Angerer, Gerhard Paterno, Wolfgang Illmer, Elmar Madlener und Karl Kräutler.

Ausrüstung: Tageswanderausrüstung sowie für die Bergtouren festes Schuhwerk und eventuell Klettersteigausrüstungen (wird rechtzeitig bekannt gegeben)